

**Vorlage**  
**für die 3./20 Sitzung des Aufsichtsrates**  
**der Gesundheit Nord gGmbH am 25. September 2020**

**TOP 1.4: Bericht des Aufsichtsrats der Gesundheit Nord gGmbH an die Gesellschafterversammlung für das Geschäftsjahr 2019**

Nach § 171 Abs. 1 Aktiengesetz hat der Aufsichtsrat u.a. den Jahresabschluss und den Lagebericht zu prüfen. Der Aufsichtsrat hat die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag (insbesondere § 10) obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Gemäß Ziffer 5.1.1 des Public Corporate Governance Kodex der Freien Hansestadt Bremen soll der Aufsichtsrat regelmäßig die Effizienz seiner Tätigkeit überprüfen und in Form eines Leistungsberichts an die Gesellschafter über die Ereignisse und Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Tätigkeit des Aufsichtsrats berichten. Dementsprechend erklärt der Aufsichtsrat der Gesundheit Nord gGmbH:

*1. Anzahl der Sitzungen*

Der Aufsichtsrat ist im Geschäftsjahr 2019 zu vier ordentlichen Sitzungen und zwei außerordentlichen Sitzungen zusammen getreten. Der Aufsichtsrat hat einen Finanzausschuss, einen Personalausschuss und einen Sanierungsausschuss gebildet. Der Finanzausschuss hat vor drei der ordentlichen Sitzungen des Aufsichtsrates getagt und dessen Entscheidungen vorbereitet. Der Sanierungsausschuss ist zu drei Sitzungen zusammen getreten. Der Personalausschuss hat im Jahr 2019 nicht getagt.

*2. Umlaufverfahren / Eilentscheidungen*

Im August 2019 wurde eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren durchgeführt (Verkaufverfahren Grundstück „Friedrich-Karl“). Eine Eilentscheidung der Vorsitzenden des Aufsichtsrates wurde nicht getroffen.

*3. Compliance*

Die Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages sowie der Geschäftsordnung des Aufsichtsrates wurden eingehalten. Die Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex wurden erfüllt.

*4. Sitzungsteilnahme der Aufsichtsratsmitglieder*

Alle Aufsichtsratsmitglieder haben mindestens an der Hälfte der Aufsichtsratssitzungen teilgenommen.

*5. Interessenkonflikte*

Interessenskonflikte wurden nicht angezeigt.

*6. Einladungen/Sitzungsunterlagen*

Zu allen Sitzungen wurde fristgerecht eingeladen. Die Unterlagen für die Aufsichtsratssitzungen wurden in der Regel 14 Tage vor der Sitzung versandt.

*7. Berichterstattung der Geschäftsführung und Maßnahmen des Aufsichtsrats*

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat in jeder Sitzung Chancen und Risiken der Geschäftsentwicklung, soweit bekannt, erläutert. Insbesondere enthielten die Berichte Ausführungen zur Geschäftspolitik, zur Unternehmensplanung (Investitions-, Personal- und Ertragsplanung) und zu aktuellen Entwicklungen, wobei auch Abweichungen der

tatsächlichen Entwicklung von früher berichteten Zielen begründet wurden. Dem Aufsichtsrat war es dadurch möglich, die Geschäftsführung bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig zu beraten und zu überwachen. Er war in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen eingebunden. Er hat sich insbesondere regelmäßig mit der Umsetzung des Zukunftskonzepts GeNo 2025 sowie mit dem Teilersatzneubau am Klinikum Bremen-Mitte befasst.

#### *8. Dauer der Sitzungen/Intensität der Diskussionen*

Der Behandlung der Tagesordnungspunkte wurde in angemessenem Umfang Raum gegeben, um eine intensive Diskussion zu ermöglichen. Die Dauer der ordentlichen Sitzungen betrug im Durchschnitt ca. 3 Stunden und 50 Minuten.

#### *9. Protokollierung der Sitzungen*

Die Diskussionsergebnisse und gefassten Beschlüsse sind ausführlich protokolliert worden. Die Protokolle wurden von der Vorsitzenden des Aufsichtsrats sowie dem Protokollanten unterzeichnet und sämtlichen Aufsichtsratsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

#### *10. Empfehlungen zur Feststellung des Jahresabschlusses*

Der von der Gesellschafterversammlung bestellte Abschlussprüfer KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Gesundheit Nord gGmbH sowie den Lagebericht und den Bericht über den Konzernabschluss geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Wirtschaftsprüfer nahmen an der Aufsichtsratssitzung zu den betreffenden Tagesordnungspunkten teil und berichteten über wesentliche Ergebnisse der Prüfung.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Konzernabschluss zum 31.12.2019 in seiner Sitzung am 25.09.2020 zur Kenntnis genommen und der Gesellschafterversammlung empfohlen, den Jahresabschluss 2019 festzustellen, den Konzernabschluss zu billigen und den Geschäftsführern\*innen Frau Jutta Darnedde, Frau Heike Penon sowie den Herren Klaus Beekmann und Torsten Hintz Entlastung zu erteilen.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsführung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gesundheit Nord gGmbH für ihren Einsatz und die im Geschäftsjahr 2019 geleistete erfolgreiche Arbeit.

Anlage: Gemeinsame Entsprechenserklärung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat

Bremen, 25.09.2020



Senatorin Claudia Bernhard  
-Aufsichtsratsvorsitzende-  
der Gesundheit Nord gGmbH

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Aufsichtsrat beschließt, der Gesellschafterversammlung diesen Bericht zu unterbreiten.

**Anlage**  
**zu TOP 1.4: Bericht des Aufsichtsrats**

**Entsprechenserklärung  
der Gesundheit Nord gGmbH  
zum Geschäftsjahr 2019**

Gemäß Ziffer 6.1 des Public Corporate Governance Kodex Bremen haben die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens zu berichten.

Der Bericht enthält eine grundsätzliche Aussage zur Anwendung des Corporate Governance Kodex der FHB und geht auf für die Gesellschaft wesentlichen Empfehlungen ein. Weiter erläutert er die Abweichungen von den Empfehlungen dieses Kodexes.

1. Aufsichtsrat und Geschäftsführung der Gesundheit Nord gGmbH erklären hiermit gemeinsam, dass der Public Corporate Governance Kodex der Freien Hansestadt Bremen im Geschäftsjahr 2019 grundsätzlich in allen Punkten beachtet wurde.

Die Aufsichtsratsvorsitzende hat mit der Geschäftsführung regelmäßigen Kontakt gehalten und über Strategie, Geschäftsentwicklung und Risikomanagement des Unternehmens beraten.

Die Geschäftsführung hat die Aufsichtsratsvorsitzende über alle wichtigen Ereignisse informiert.

Die Aufsichtsratsvorsitzende hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, eigene Prüfungsschwerpunkte für die Abschlussprüfung vorzugeben.

Die Geschäftsführung hat dafür Sorge getragen, dass bei allen Entscheidungen innerhalb der Gesellschaft das Vier-Augen-Prinzip gewahrt wurde.

Die Geschäftsführung hat für ein angemessenes Risikomanagement und Risikocontrolling einschließlich eines wirksamen internen Revisions-/Kontrollsystems im Unternehmen gesorgt.

Die Geschäftsführung hat ein Berichtswesen implementiert, mit dem sie Aufsichtsrat und Beteiligungsmanagement des Fachressorts regelmäßig, zeitnah und umfassend informiert.

Die Geschäftsführung hat das dezentrale und zentrale Beteiligungsmanagement zur Abschlussbesprechung zwischen Geschäftsführung und Abschlussprüfer eingeladen

Die Geschäftsführung hat sich bei ihren Entscheidungen an den vereinbarten Finanz- und Leistungszielen (Wirtschaftsplan 2019, Zukunftskonzept GeNo 2025) orientiert

Die Vergütung der Geschäftsführung ist im Anhang des Jahresabschlusses individualisiert ausgewiesen.

2. Abweichungen vom Kodex sind nicht zu berichten
3. Die folgenden Anregungen des Kodex (Soll/Kann-Bestimmungen) wurden erfüllt:

Fortbildungen:

Frau Silke Krebs: Der Senator für Finanzen: „Schulung für Bremische Mitglieder in Aufsichts- und Verwaltungsräten öffentlicher Unternehmen und Anstalten“ am 28.02.2020

Dr. Frank Kallmeyer: „Arbeitsrecht – Update (die wichtigsten Änderungen im Arbeitsrecht)“ vom W.A.F. Institut vom 04. bis 07.03.2019

Thomas Uhlig: „Forum Konzerne der Gesundheitswirtschaft“ am 17./18.01.2019 und 29./30.08.2019

Christa Meyer: Teilnahme an zwei Kongressen:  
1. Gesundheitswirtschaftskongress in Hamburg vom 16. bis 17. September  
2. Pflegekongress in Hamburg vom 1. bis 2. November

Leistungsbericht:

Der Aufsichtsrat hat einen Leistungsbericht an die Gesellschafterversammlung erstellt.

Bremen, den 25.09.2020

Senatorin Claudia Bernhard  
- Vorsitzende des Aufsichtsrates -

Dr. Dorothea Dreizehnter

Heike Penon

Torsten Hintz

Klaus Beekmann

- Geschäftsführung der Gesundheit Nord gGmbH -